

DIE STADT

Solingen

AMTSBLATT DER STADT SOLINGEN

69. Jahrgang **Nr. 06**

Donnerstag, 11. Februar 2016

Sitzungen des Rates der Stadt Solingen, seiner Ausschüsse und der Bezirksvertretungen

18.02.2016, 17:00 Uhr

Rat der Stadt Solingen

Festhalle Ohligs, Talstraße 16b

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll der 13. Sitzung des Rates am 10.12.2015
3. Vorschlag für eine En-bloc-Abstimmung
4. Wiederwahl des Beigeordneten Ralf Weeke unter erneuter Bestellung zum Stadtkämmerer
5. Altenzentren der Stadt Solingen gGmbH
hier: Vertretung der Stadt Solingen in der Gesellschafterversammlung
6. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH (BSG)
hier: Vertretung der Stadt Solingen in der Gesellschafterversammlung
7. Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSWG)
hier: Vertretung der Stadt Solingen im Aufsichtsrat und Bergischen Regionalrat
8. Wasserversorgungsverband Rhein-Wupper
hier: Vertretung der Stadt Solingen in der Verbandsversammlung
9. Städtisches Klinikum Solingen gGmbH
hier: Vertretung der Stadt Solingen im Aufsichtsrat
10. Kommunale Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e.V. (KAG)
hier: Vertretung der Stadt Solingen in der Mitgliederversammlung
11. Stadt-Sparkasse Solingen
hier: Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den Verwaltungsrat
12. Kuratorium „Die Schärfste Klinge“
hier: Benennung eines Mitgliedes
13. Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag Nordrhein-Westfalen
hier: Nachbenennung einer/s Delegierten
14. Besetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal

15. Vertretung der Stadt Solingen in den Gremien des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes, des Wupperverbandes und des Abfallwirtschaftsvereins Region Rhein-Wupper e.V.
16. Zentrum für verfolgte Künste GmbH
hier: Vertretung der Stadt Solingen im Aufsichtsrat
17. Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien
18. Auswertung „Bürgerbeteiligung light“ zum Haushalt 2016
19. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2016 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2019 und des Haushaltssanierungsplanes 2016 ff.
20. Resolution an den Präsidenten des Bundesrates und die Ministerpräsidenten des Länder
21. Sonderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen - „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“
22. Bürgerbeteiligungskonzept
hier: Überarbeitete Vorstudie zur Erstellung eines „Fachlich optimierten Konzeptes zur Verstärkung der Beteiligung der Solinger Einwohnerinnen und Einwohner“
23. Kriterien zur Auswahl der Lenkungsgruppe Bürgerbeteiligung
24. Beteiligungsbericht 2014 der Stadt Solingen

Herausgeber:

Stadt Solingen, Der Oberbürgermeister, Pressestelle, Stadt Solingen, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen. Verantwortlich: Birgit Wenning-Paulsen, Fon (0212) 290-2613. Redaktion: Ilka Fiebich, Fon 290-2791, Fax 290-2209. Satz: Stadt Solingen, Mediengestaltung. Vertrieb: Das Amtsblatt wird im Internet unter der Adresse www.solingen.de/amtsblatt veröffentlicht. In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Rathausplatz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

25. Bauleitplanung Katternberger Straße/Grundstraße
Beschluss einer Veränderungssperre (Nr. 165/633) für
das Gebiet nordwestlich der Katternberger Straße,
östlich der Grundstraße und südwestlich der Bahn-
strecke Solingen-Ohligs/Remscheid
- *Stadtbezirk Burg/Höhscheid* -
26. Bauleitplanung Löhndorfer Straße/Montanushof
Allgemeiner Beschluss zur Aufstellung des Bebauungs-
planes O 641 für das Gebiet östlich der Löhndorfer
Straße, südlich der Straße Montanushof und nördlich
der Hofschaff StraBen (Beschluss 1)
- *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -
27. Bauleitplanung Spielbruch
Allgemeiner Beschluss zur Aufstellung des Bebau-
ungsplanes D 583 für das Gebiet südlich und westlich
der Straße Spielbruch sowie nördlich und westlich der
Kleingartenanlage Dornsiepen (Beschluss 1)
- *Stadtbezirk Burg/Höhscheid* -
28. Bauleitplanung Friedenstraße/Höhscheider Straße
Information über das Ergebnis der Öffentlichkeits- und
Trägerbeteiligungen zum Entwurf des Bebauungs-
planes O 621 und zum Entwurf der Flächennutzungs-
planänderung Nr. 24/04 sowie Satzungsbeschluss zum
Bebauungsplan O 621 und Feststellungsbeschluss zur
Flächennutzungsplanänderung Nr. 24/04, beide für
das Gebiet zwischen der Friedenstraße, Höhscheider
Straße, Löhndorfer Straße und der Straße An den Eichen
(Beschluss 3)
- *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -
29. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll der 13. Sitzung des Rates am 10.12.2015
3. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
hier: Abberufung Geschäftsführer/Berufung
kommissarische Geschäftsführerin der Städtisches
Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH
4. Vorberatung eines Gesellschafterbeschlusses der
Stadtwerke Solingen GmbH (SW SG)
hier: SynEnergie
5. Vorberatung eines Gesellschafterbeschlusses der
Stadtwerke Solingen GmbH (SW SG)
hier: Erwerb von Geschäftsanteilen an der
smartOPTIMO GmbH & Co. KG durch die SW SG
6. Verschiedenes

.....
15.02.2016, 09:00 Uhr

Finanzausschuss

Theater und Konzerthaus – kleiner Konzertsaal

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 12. Sitzung des Finanzausschusses
am 03.12.2015

3. Resolution an den Präsidenten des Bundesrates und
die Ministerpräsidenten der Länder
4. Verwendung der Sportpauschale
5. Sonderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen -
„Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration
von Flüchtlingen“
6. Investitions- und Sanierungsmaßnahmen an Schulen
einschließlich Inklusionsanteile
7. Mögliche Maßnahmen zur Senkung von Ausbau-
standards im Hochbau
8. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und
Auszahlungen im 4. Quartal 2015
9. Quartalsinformationen Kreditportfolio Verwaltung
10. Auswertung „Bürgerbeteiligung light“ zum Haushalt
2016
11. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2016 einschließ-
lich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung
bis 2019 und des Haushaltssanierungsplanes 2016 ff.
12. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 12. Sitzung des Finanzausschusses
am 03.12.2015
3. Protokoll über die 13. Sitzung des Finanzausschusses
am 22.12.2015 und 23.12.2015
4. Kommunale Anleihe - „Städteanleihe NRW“
5. Anhandgabe einer städtischen Liegenschaft
hier: Bereich Ellerstraße
6. Vergabe von Wohnbauten in Holztafelbauweise zur
Unterbringung von Flüchtlingen
7. Verschiedenes

.....
16.02.2016, 17:00 Uhr

Haupt- und Personalausschuss

Gründer- und Technologiezentrum – Pliestersaal 1

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 12. Sitzung des Haupt- und
Personalausschusses am 09.12.2015
3. Wiederwahl des Beigeordneten Ralf Weeke unter
erneuter Bestellung zum Stadtkämmerer
4. Konferenz der Ratsmitglieder beim Städtetag
Nordrhein-Westfalen
hier: Nachbenennung einer/s Delegierten
5. Kuratorium „Die Schärfste Klinge“
hier: Benennung eines Mitgliedes
6. Stadt-Sparkasse Solingen
Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes in den
Verwaltungsrat
7. Kommunale Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land e.V.
(KAG)
hier: Vertretung der Stadt Solingen in der Mitglieder-
versammlung

8. Vertretung der Stadt Solingen in den Gremien des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes, des Wupperverbandes und des Abfallwirtschaftsvereins Region Rhein-Wupper e.V.
9. Wasserversorgungsverband Rhein-Wupper
Vertretung der Stadt Solingen in der Verbandsversammlung
10. Besetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal
11. Altenzentren der Stadt Solingen gGmbH
Vertretung der Stadt Solingen in der Gesellschafterversammlung
12. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH (BSG)
Vertretung der Stadt Solingen in der Gesellschafterversammlung
13. Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (BSWG)
Vertretung der Stadt Solingen im Aufsichtsrat und Bergischen Regionalrat
14. Städtisches Klinikum Solingen gGmbH
hier: Vertretung der Stadt Solingen im Aufsichtsrat
15. Zentrum für verfolgte Künste GmbH
hier: Vertretung der Stadt Solingen im Aufsichtsrat
16. Auswertung „Bürgerbeteiligung light“ zum Haushalt 2016
17. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2016 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2019 und des Haushaltssanierungsplanes 2016 ff.
18. Sonderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen - „Hilfen im Städtebau für Kommunen zur Integration von Flüchtlingen“
19. Bürgerbeteiligungskonzept
hier: Überarbeitete Vorstudie zur Erstellung eines „Fachlich optimierten Konzeptes zur Verstärkung der Beteiligung der Solinger Einwohnerinnen und Einwohner“
20. Kriterien zur Auswahl der Lenkungsgruppe Bürgerbeteiligung
21. Verschiedenes

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 12. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 09.12.2015
3. Führung eines Rechtsstreits wegen Mehrkosten infolge eines gekündigten Auftrags
4. Vorberatung eines Gesellschafterbeschlusses der Institut für Galvano- und Oberflächentechnik Solingen GmbH & Co. KG (IGOS)
Mitarbeitergratifikation 2015
5. Verschiedenes

18.02.2016, 15:00 Uhr

Bezirksvertretung Mitte

Rathaus, Rathausplatz 1 – Sitzungssaal 102 (Altbau)

Tagesordnung - öffentlich -

Beantwortung von Anfragen

1. Befangenheitserklärungen
2. Protokoll über die 10. Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 26.11.2015
3. Entwurf des Haushalts 2016 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2019 und des Haushaltssanierungsplanes 2016 ff.
hier: Mitwirkung gemäß § 37 Abs. 4 Gemeindeordnung NRW
4. Mündlicher Sachstandsbericht zum Rassepe-Gelände
5. Freie Budgetmittel
6. Standorte für Wohnbauten in Holztafelbauweise zur Unterbringung von Flüchtlingen
7. Neuwahl einer Schiedsperson
8. Verkehrssituation im Bereich Birkerstraße
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 11.11.2015
9. Verkehrssituation im Bereich Am Neumarkt/Peter-Knecht-Straße
10. Austauschprogramm Lichtsignalanlagen
11. Verkehrsregelung Kreuzung Weyersberger Straße/ Kottter Straße/Augustastraße
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 02.02.2016
12. Konrad-Adenauer-Straße 2. Bauabschnitt
hier: Fällung von 3 Bäumen im Bereich Konrad-Adenauer-Straße/Potsdamer Straße sowie Burgstraße
13. Realisierung Kreisverkehre am Dickenbusch
Antrag der CDU-Bezirksfraktion vom 02.02.2016
14. Bauleitplanung Höher Straße/Locher Kotten
Vorstellung der Planung und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplanes W 642 sowie zum Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung Nr. 27/04 für das Gebiet südlich der Straße Locher Kotten, westlich der Höher Straße und östlich der Straße Locher Büschchen
- Stadtbezirke Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid und Mitte -
15. Bauleitplanung Hauptstraße/Kasinostraße
Allgemeiner Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes S 643 für das Gebiet südwestlich der Goerdelerstraße, östlich der Hauptstraße und nördlich der Kasinostraße (Beschluss 1)
- Stadtbezirk Mitte -
16. Grünanlage Dickenbusch
Beschluss des Rates zur Widmung der Grünanlage für die Öffentlichkeit
17. Sitzungsbeginn
18. Verschiedenes

BEKANNTMACHUNG

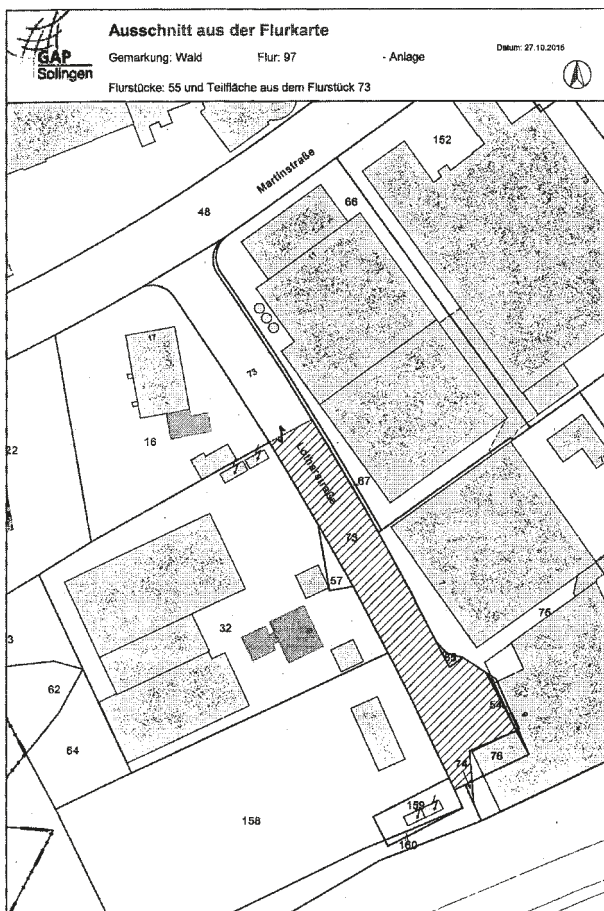
Volleinzziehung einer Teilfläche der Lotharstraße

Gemäß § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) vom 23.09.1995 (GV NRW S.1028), in der zur Zeit geltenden Fassung, wird eine Teilfläche der Lotharstraße aus überwiegenden Gründen des öffentlichen Wohles volleingezogen.

Es handelt sich hierbei um folgende Grundstücke:

Gemarkung Wald, Flur 97, Flurstück 55 und Teilfläche aus dem Flurstück 73

Die von der Volleinzziehung betroffene Teilfläche der Lotharstraße ist in beigefügter Flurkarte schraffiert gekennzeichnet. Die Flurkarte ist Bestandteil dieser Verfügung. Der Gemeingebrauch ist nach Bestandskraft dieser Verfügung ausgeschlossen.



Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Düsseldorf schriftlich oder in elektronischer Form nach Maßgabe der Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 07.11.2012 (GV NRW 2012,S.548 ff) in der jeweils geltenden Fassung einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Wird die Klage schriftlich eingereicht, so empfiehlt es sich, ihr zwei Abschriften beizufügen.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen be-

stimmten Antrag enthalten. Die zu Begründung dienenden Tatsachen und Beweise sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines vom Kläger Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem Kläger zugerechnet werden.

Solingen, 09.02.2016

Stadt Solingen
Staddienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege
Der Oberbürgermeister

Im Auftrag
vom Schemm

BEKANNTMACHUNG

Fischerprüfung

Am 14. und 15. April findet die diesjährige Fischerprüfung im Verwaltungsgebäude Bonner Straße 100, Raum Jinotega, statt. Wer daran teilnehmen möchte, muss sich bis zum **15. März 2016** anmelden:

Untere Fischereibehörde
Udo Bley
Verwaltungsgebäude Gasstraße 22
Zimmer 306
Fon 290 - 3727

Die Prüfung ist für die Erteilung eines Fischereischeines zwingend erforderlich.

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss Städtische Musikschule Solingen GmbH

Der Abschluss der Städtische Musikschule Solingen GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.08.2014 bis zum 31.07.2015 wurde im schriftlichen Beschlussverfahren mit einer Bilanzsumme von Euro 396.640,07 und einem Jahresergebnis von minus Euro 795.925,74 festgestellt.

Das Ergebnis des Geschäftsjahres von minus 795.925,74 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der bestellte Abschlussprüfer hat zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und das Ergebnis der Prüfung können in den Geschäftsräumen der Städtischen Musikschule Solingen GmbH, Flurstraße 18, 42651 Solingen zu den Bürozeiten bis zum 26.02.2016 eingesehen werden. Um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0212 290 2742 wird gebeten.

Für die Ausschreibung "**Lieferung u. Montage einer Auzugsanlage, Theater u. Konzerthaus Konrad- Adenauer- Str.71**", Vergabenummer **V16/23-2/061** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Bonner Str. 100 42697 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42651 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Behinderengerechte Personenaufzugsanlage im freistehenden VGS verglastem Schachtgerüst VGS verglastem Fahrkorb 1,50 m breit x 2,70m tief X2,40m hoch , 1600kg ,zwei Haltestellen.

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: Bis:

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen.

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle – Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825
Fax:+492122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www. deutsche-evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Unterlagen stehen, für Bieter der Stadt Solingen, kostenlos auf dem Portal Deutsche eVergabe zur Verfügung. [http:// www. deutsche-evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
25.02.2016 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Postfach 100165 42601 Solingen Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [www. deutsche-evergabe. de](http://www.deutsche-evergabe.de). Eine elektronische Abgabe der Unterlagen ist ausdrücklich erwünscht.

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
25.02.2016 10:30:00
Die Bieter und deren Bevollmächtigten.

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gem. VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 3 Jahre. Gem. § 6 (3) Nr. 2 VOB. Es gelten die Bedingungen des Tarifreue- und Vergabegesetzes NRW

V) Zuschlagsfrist:
23.03.2016

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 2016–2018**", Vergabenummer **V16/90–42/050** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

?A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Stadtverwaltung Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Bonner Str. 100 42697 Solingen Deutschland

B) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung [VOL]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind
Die Unterlagen stehen auf dem Portal www.deutsche-evergabe.de ausschließlich elektronisch zur Verfügung. Über das Portal ist eine elektronische Angebotsabgabe möglich und ausdrücklich erwünscht.

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung
Durch die vorliegende Ausschreibung soll ein Vertragsunternehmer ermittelt werden, der im gesamten Stadtgebiet die Überwachung und Prüfung der Standsicherheit von Schilder- oder Signalbrücken, Trainingsmasten, Straßenbeleuchtungsmast mit Zusatzeinrichtung, Straßenbeleuchtungsmast mit Verkehrszeichenauslegern, Straßenbeleuchtungshochmasten und Flutlichtmasten nach der DIN 1076 ausführen kann. 42651 Solingen

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen.

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: 01.07.2016 Bis:

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
Die Unterlagen stehen auf dem Portal www.deutsche-evergabe.de ausschließlich elektronisch zur Verfügung. Eine elektronische Abgabe der Unterlagen ist ausdrücklich erwünscht. Die Durchführung der Vergabeverfahren auf der Plattform der Deutschen eVergabe ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos.

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 24.02.2016 09:00:00 Bindefrist: 23.03.2016

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
gem. VOL

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 3 Jahre. Es gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW. Gem. § 2 VOL/A

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:
Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: www.deutsche-evergabe.de. Eine elektronische Abgabe der Unterlagen ist ausdrücklich erwünscht. Die Durchführung der Vergabeverfahren auf der Plattform der Deutschen eVergabe ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos.

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Niedrigster Preis

Für die Ausschreibung "**Brandmeldeanlage Flüchtlingsunterkunft Goerdeler Str.24–26**", Vergabenummer **V16/23–2/062** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Bonner Str. 100 42697 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42651 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Im ehemaligen Finanzamt Solingen Ost muss eine flächendeckende Brandmeldeanlage nach der DIN 14675 installiert werden. Umfang u.a.: ca. 217 Stck. Mehrkriterienmelder, inkl. Sockel und Trenner, 176 Stck. Warntongebler, Ringbus, 97dB, aP, inkl. Sockel und Trenner, BMZ, FIZ, ca. 7600m Steuerkabel2x2x0,8mm², ca. 868m Installationskanal Kunststoff 40x40, ca. 345m Installationskanal Stahlblech 40x40.

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 18.04.2016 Bis: 17.06.2016

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen.

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle – Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825
Fax:+492122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: [http:// www. deutsche-evergabe. de/](http://www.deutsche-evergabe.de/)

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Vergabeunterlagen sind für Bieter der Stadt Solingen kostenlos.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
26.02.2016 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Konzernservicestelle Beschaffung – Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Tel.:+49 2122906825 Fax:+49 2122906695 Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter:

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
26.02.2016 10:30:00
Die Bieter und deren Bevollmächtigten.

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gem. VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 3 Jahre. Gem. § 6 (3) Nr. 2 VOB. Es gelten die Bedingungen des Tarifreue- und Vergabegesetzes NRW.

V) Zuschlagsfrist:
23.03.2016

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Aufstockung Friedrich-Albert-Lange Schule, Trockenbauarbeiten**", Vergabenummer **V16/23-2/059** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Bonner Str. 100 42697 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote auch elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42719 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Trockenbauarbeiten Trockenbauwände ca. 350m², Verkleidung von Stahlbauteilen, Vorsatzschalen 110m², Abhangdecke ca. 470m², Trockenestrich ca. 470m² im Rahmen einer Aufstockung eines Bestandsgebäudes zur Errichtung von 6 Klassenräumen und einem Differenzierungsraum

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: 10.05.2016 Bis: 22.07.2016 innerhalb von 54 Arbeitstagen nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen.

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Die Unterlagen stehen ausschließlich auf dem Portal www.deutsche-evergabe.de zur Verfügung. Bezug der Unterlagen sowie Angebotsbearbeitung und -abgabe auf dem Portal ist für Verfahren der Stadt Solingen kostenlos Sie haben die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe über das Portal www.deutsche-evergabe.de. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:
Frist Teilnahmeantrag: voraussichtliches Datum Aufforderung zur Angebotsabgabe:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
24.02.2016 10:30:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
Stadt Solingen Konzernservicestelle Beschaffung Submissionsstelle Bonner Straße 100 42601 Solingen Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote auch elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten. Eine elektronische Abwicklung des Verfahrens ist ausdrücklich gewünscht.

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
24.02.2016 10:30:00
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gem. VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen der vergangenen 3 Jahre. Gem §6(3)Nr. 2 VOB. Darüber hinaus gelten die Regeln des Tariftreue und Vergabegesetzes NRW

V) Zuschlagsfrist:
23.03.2016

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf VOB Beschwerdestelle Postfach 300865 40408 Düsseldorf